

## Seminare

Ablauf	Projekt	Kompetenz-standards Medienbildung	Unterrichts-entwicklung
Seminar 1	Projektplanung und- durchführung	Produzieren Präsentieren	Grundprinzip Lernspirale
Seminar 2		Analysieren Kontextualisie- ren Reflektieren	Einstieg Kommunika- tionsmethoden
Seminar 3		Kommunizieren Kooperieren	Kooperatives Lernen
Seminar 4		Recherchieren Erheben Verarbeiten Sichern	Vertiefung Unterrichts- entwicklung
Seminar 5		Problemlösen Handeln	Komplexe Aufgaben
Seminar 6		Medialitäts- bewusstsein	Lernen mit und über digi- tale Medien



Niedersächsisches Landesinstitut  
für schulische Qualitätsentwicklung

**NLQ**  
Hildesheim

## Ansprechpartner

Ansprechpartner im Netzwerk Medienberatung sind in den jeweiligen Regionen folgende Personen:

**Region Nord-West:**  
Martin Bühler  
buehler@nibis.de

**Region Mitte-Süd:**  
Christian Becker  
chbecker@nibis.de

**Region Nord-Ost:**  
Uwe Hauser  
hauser@nibis.de

**Region Süd-Ost:**  
Arne Pelka  
pelka@nibis.de

**Region Mitte-Nord:**  
Gerhard Kubannek  
kubannek@nibis.de

**Region Süd-West:**  
Ingolf-Wolfgang Schröder  
iwschroeder@nibis.de



[www.medienbildung.nibis.de](http://www.medienbildung.nibis.de)

Nachfragen bitte direkt an die zuständigen Ansprechpart-  
ner in den Regionen oder an die Ansprechpartnerin am  
NLQ, Frau Dr. Nicole Proksza. Kontakt: [proksza@nlq.nibis.de](mailto:proksza@nlq.nibis.de)

Zertifizierte  
Fortbildungsmaßnahme  
**Unterrichtsentwicklung  
mit digitalen Medien**



**Niedersächsisches Landesinstitut  
für schulische Qualitätsentwicklung**

Herausgeber:  
Niedersächsisches Landesinstitut  
für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)  
Fachbereich 35: Medienbildung  
Keßlerstraße 52  
31134 Hildesheim

[www.medienbildung.nibis.de](http://www.medienbildung.nibis.de)



# Medienkompetenz in Niedersachsen

## Ziellinie 2020

Der Umgang mit digitalen Medien sowie deren inhaltliche Reflexion ist zu einer Schlüsselkompetenz wie Lesen, Schreiben und Rechnen geworden. Im Konzept der Landesregierung „Medienkompetenz in Niedersachsen Ziellinie 2020“ wird formuliert, dass Medienbildung in Niedersachsen strukturiert und verstetigt wird.

Der Orientierungsrahmen Medienbildung leitet sich vom Konzept ab. Er sorgt für begriffliche Klarheit und eröffnet eine grundlegende Verständigung über die Bedeutung der Medienbildung und des Lernens mit und über Medien. Insbesondere das Lernen über Medien und der damit verbundene starke Anteil an inhaltlicher Reflexion wird in der didaktischen Konsequenz für Schule neu durchdacht und umgesetzt, um den aktuellen schulischen Anforderungen zu entsprechen.



## Ziele

Im Mittelpunkt der sechsteiligen zertifizierten Fortbildung stehen Wissen, Können, Haltung und Handlungsstrategien beim Umgang im Lernen mit und über Medien. Dafür erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer digitale Basiskompetenzen entsprechend der Kompetenzfelder des Orientierungsrahmens Medienbildung:

- Produzieren und Präsentieren
- Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern
- Kommunizieren und Kooperieren
- Problemlösen und Handeln
- Schützen und sicher Agieren
- Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren

## Zielgruppe

Lehrkräfte aller allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulformen, pro Schule wird die Teilnahme von mindestens zwei Lehrkräften dringend empfohlen, die Genehmigung der Schulleitung muss vorliegen. Die Annahme der Einladung zum ersten Seminar verpflichtet zur Teilnahme an der gesamten Fortbildungsreihe.

## Ablauf

Mithilfe der Methoden und Werkzeuge des Projekt- und Qualitätsmanagements planen die Teilnehmenden ein Projekt mit und über digitale Medien und führen dieses an der eigenen Schule durch. Diese Methoden und Werkzeuge sind Grundlage für zukünftige Projekte, z. B. das Weiterentwickeln der schuleigenen Arbeitspläne oder Medienbildungskonzepte.



Diese Maßnahme ist geeignet, Unterrichtsentwicklung mit digitalen Medien an Schule zu fördern. Zu diesem Zwecke werden auch kommunikative und kooperative Fähigkeiten vertieft und erweitert.

Weiterhin vernetzen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und tauschen sich schulübergreifend mit anderen Seminarteilnehmenden aus, z. B. im Rahmen von Regionaltreffen.